









Die Veranstaltung wird vom Regionalverband Industrieviertel-Projektmanagement im Rahmen des Projekts EDUCORB extended und von der Abteilung Kindergärten der NÖ Landesregierung im Rahmen des Projekts IB-KSP SK-AT in Kooperation mit der NÖ Landesakademie, dem Landesschulrat für Niederösterreich und der Pädagogischen Hochschule für Niederösterreich organisiert.

ANMELDUNG MITTELS ANMELDEFORMULAR BIS 28. MÄRZ 2013

Regionalverband Industrieviertel-Projektmanagement per E-Mail unter projekte@industrieviertel.at oder per Fax an: +43 2622 27156-19

oder bei der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich, über PH-Online: https://www.ph-online.ac.at/ph-noe/lv.detail?clvnr=171008&sprache=1 (LV-Nummer: 351F3SHA02)

ACHTUNG: begrenzte Teilnehmerzahl! Allfällige Teilnahmezu- und absagen erfolgen nach Anmeldeschluss.



Das Projekt EDUCORB extended wird im Rahmen der grenzüberschreitenden Kooperation ÖSTERREICH-UNGARN 2007-2013, durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, das Land Niederösterreich, und Ungarn gefördert.



EUROPEAN UNION European Regional Development Fund







Creating the future Programm zur grenzüberschreitenden Koopperation ÖSTERREICH - UNGARN 2007-20: AUSZTRIA. MAGNABOSZÁG UNAFOR Ármúlá Eműltámikádári Brogram 2007-20:

Das Projekt IB-KSP SK-AT wird aus dem Programm der Europäischen Union zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit Slowakei-Österreich 2007-2013 durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und durch das Land Niederösterreich gefördert.







EDUCORB DESTREMBED







EINLADUNG ZUM SPRACHENSYMPOSIUM

MEHRSPRACHIGKEIT ALS RESSOURCE INFORMATION. BEWUSSTSEINSBILDUNG. WEITERBILDUNG.

DO. 11. APRIL 2013 09:00-16:15 UHR

GRANDHOTEL NIEDERÖSTERREICHISCHER HOF 2821 LANZENKIRCHEN, FROHSDORFER HAUPTSTR. 275









www.educorb.eu



Beschreibung EDUCORB EXTENDED

Im Mittelpunkt des österreichisch-ungarischen Bildungsprojekts "EDUCORB extended" stehen die Förderung der Durchgängigkeit des Sprachangebots vom Kindergarten bis zur letzten Schulstufe, die Vertiefung von methodischen Innovationen und von grenzüberschreitenden Kooperationen zwischen Kindergärten und Schulen. Ein wichtiger Faktor ist die Motivation der Lernenden, die durch persönliche Begegnungen, praktische Erfahrungen und Ferialpraxis gesteigert werden soll. Zur Sicherung der Qualität der Sprachvermittlung bietet das Projekt SprachpädagogInnen Möglichkeiten zum methodischen Austausch und Wissenstransfer.

Beschreibung IB-KSP SK-AT

Spielerisches Erlernen von Slowakisch und Deutsch in 77 Kindergärten und 52 Schulen in Niederösterreich, Wien und der Slowakei; Förderung des frühen Sprachlernens an der Nahtstelle Kindergarten und Schule; Erhöhung der Fachkompetenz der SprachlektorInnen und PädagogInnen in gemeinsamen Weiterbildungen, Hospitationen und Exkursionen; Abschaffung bestehender Vorurteile in der Grenzregion durch grenzüberschreitende Begegnungen von Kindern, SchülerInnen, PädagogInnen und Erwachsenen; Finden von Gemeinsamkeiten und Überwinden von Trennendem. Dies und noch viel mehr bietet das Projekt: Interkulturelle Bildung für Kinder, Schüler und Pädagogen im Rahmen des Programms zur grenzüberschrenden Zusammenarbeit Slowakei – Österreich 2007 – 2013 in Zeitraum von August 2012 – Juli 2014 an.



PROGRAMM

09:00 **BEGRÜSSUNG**

Nikolett Raidl (Regionalverband Industrieviertel-Projektmanagement)

ERÖFFNUNG

Mag. Barbara Schwarz (Landesrätin für Soziales, Arbeit, Familie und EU-Fragen)- angefragt

GRUSSWORTE vom Landesschulrat für Niederösterreich

Mag. Brigitte Wöhrer (Landesschulinspektorin)

REFERATE

09:15 Sprachenoffensive in Niederösterreich im europäischen Kontext

OStR Prof. Mag. Waltraud Haschke (Pädagogische Hochschule NÖ) Dipl.-Übers. (FH) Therese Reinel (NÖ Landesakademie)

09:45 Mehrsprachigkeit als Chance

em. Univ.-Prof. Dr. Hans-Jürgen Krumm (Universität Wien, Institut für Germanistik, Fachbereich Deutsch als Fremd- und Zweitsprache)

10:45 **PAUSE**

11:15 (Fremd)Sprache im Gehirn

Dr. Manuela Macedonia (Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Johannes Kepler Universität Linz und Associated Researcher am Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften Leipzig)

12:45 MITTAGSPAUSE

14:00 PARALLELE WORKSHOPS

Einleitung:

Mag. Waltraud Haschke (Pädagogische Hochschule für Niederösterreich)

Workshop 1

Praktische Mehrsprachigkeit

em. Univ.-Prof. Dr. Hans-Jürgen Krumm

Workshop 2

Sprachliche Aktivitäten im Kontext der Mehrsprachigkeit

Mag. Milica Lađević und Mag. Kristina Melnik (Abt. Kindergärten der NÖ Landesregierung)

Workshop 3

Elternarbeit

Irmingard Otto (Österreichisches Sprachen-Kompetenz-Zentrum)

Workshop 4

Wie läuft die NÖ Sprachenoffensive in der Praxis?

Best-Practice Beispiele aus der Praxis in Kindergärten und Schulen

Alexandra Stanicz (Ungarisch in Kindergärten im Rahmen des Projekts EDUCORB extended),

Mag. Elisabeth Bartek (Slowakisch in Kindergärten im Rahmen des Projekts IB-KSP AT-SK),

Paulina Mohr (Tschechisch in Kindergärten im Rahmen des Projekts IB-KSP CZ-AT),

Mag. Katalin Pálfi, Silvia Fischer, Zuzana Maskow (Ungarisch, Slowakisch und Tschechisch in Volksschulen), Mag. Marianna Omaszta, PhDr. Jarka Šotníková, Mag. Susanne Sulzmann (Ungarisch, Slowakisch, Tschechisch in den Haupt- und Neuen Mittelschulen, AHS, BMHS)

16:00 ZUSAMMENFASSUNG, ABSCHLUSS

RAHMENPROGRAMM:

Fachbuchstand der Kinder- und Jugendbuchhandlung "Lesewelt"